

# fmCh newsletter

*Ein Rundschreiben der fmCh an ihre Mitglieder*

## ***Liebe Kolleginnen und Kollegen!***

*Mit dem Newsletter der fmCh informieren wir Sie kurz und bündig über Neuigkeiten der Gesundheitspolitik und der fmCh. Rückmeldungen sind nicht nur erlaubt, sondern erwünscht und werden, soweit passend, publiziert : [info@fmch.ch](mailto:info@fmch.ch)*

### **Abrechnung Referendumskampagne**

Das Referendum gegen die Managed Care-Vorlage ist mit einem historischen Ergebnis zustande gekommen. Zu diesem Erfolg hat die fmCh einen wesentlichen Beitrag geleistet. Sie hat ihre politische Expertise zur Verfügung gestellt und ein Referendumsbüro in Biel betrieben. Die fmCh hat alleine knapp 50'000 Unterschriften gesammelt. Alle diese Aktivitäten haben die fmCh 127'000 Franken gekostet.

Gemäss Beschluss der Ärztekammer stand der FMH ein Budget von 240'000 Franken zur Finanzierung der Referendumskomitees zur Verfügung. Die fmCh und der Verein Pulsus haben für das Komitee „freie Arztwahl für alle“ insgesamt 83 Prozent der Unterschriften gesammelt und dementsprechend einen Finanzierungsbeitrag von rund 200'000 Franken von der FMH erhalten. Sie haben diesen Beitrag hälftig unter sich aufgeteilt. Im Ergebnis trägt die fmCh einen Aufwand von 27'000 Franken mit eigenen Mitteln. Diese Mittel standen der fmCh aufgrund

ihres Budgets für politische Kampagnen und der Reserven zur Verfügung.

Die fmCh stellt fest, dass die FMH das Referendumskomitee des VPOD nach den gleichen Massstäben wie die zwei Ärztekomitees „freie Arztwahl für alle“ und „Verein freie Arztwahl“ unterstützt hat. Wohl hat sich der VSAO dem VPOD-Komitee angeschlossen, aber er hat nur einen Drittel dessen Unterschriften gesammelt. So betrachtet hat die FMH eine Gewerkschaft subventioniert, die gar nicht Mitglied der FMH ist. Die FMH-Mitglieder dürften sich wundern, wie ihre Mitgliederbeiträge verwendet werden.

### **Abstimmungskampf**

Die fmCh hat beschlossen, den Abstimmungskampf gegen die Managed Care-Vorlage auf der bürgerlichen Seite zu unterstützen.

Vorgesehen ist die Herstellung eines Flyers. Der Flyer wird die unverfälschte Position der fmCh zur Managed Care-Vorlage zum

Ausdruck bringen. Der Flyer wird an unsere Mitglieder verschickt werden.

Weiter wird sich die fmCh während des Abstimmungskampfes an Podiumsdiskussionen und Veranstaltungen beteiligen.

### Neues Vorstandsmitglied

Dr. med. Luzi-Peter Schmidt hat unseren Vorstand nach 2-jähriger Mitgliedschaft verlassen. Für die Schweizerische Gesellschaft für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie (SGMKG) wird neu Dr. med. Kurt Lädach, Inselspital Bern, im Vorstand der fmCh vertreten sein.

### Chirurgische Nahttechnik ; Vorkurs für ECTES-Kongressteilnehmer



Der 13. Jahreskongress der European Society für Trauma und Emergency Surgery findet dieses Jahr vom 12. – 15. Mai 2012 in Basel statt. Sie haben als Kongressteilnehmer/in die Möglichkeit, verschiedenste Vorkurse zu

besuchen. Am **12. Mai 2012** findet ein Basiskurs in chirurgischer Nahttechnik statt.

In diesem Basiskurs der chirurgischen Nahttechnik können Sie rasch auf ein hohes Niveau von manueller Geschicklichkeit kommen. Nebst theoretischer Wissensvermittlung liegt der Schwerpunkt auf den praktischen Übungen am Schweinefuss. Die erfahrenen Kursleiter unterstützen Sie mit Tipps und Tricks und weisen Sie auf Fehler hin. Das kursbegleitende Arbeitshandbuch mit DVD wird Ihnen später eine zusätzliche Hilfe sein.

Melden Sie sich [⇒ Hier](#) an.

### Website Statistik Schweiz BFS

Gerne machen wir Sie auf die Website Statistik Schweiz des [BFS](#) aufmerksam. Die Website enthält wichtige, aktuelle und interessante Angebote. Das sind die neuen Publikationen des BFS "Statistiken der stationären Gesundheitsversorgung" :

- Medizinische Statistik 2010
- Krankenhausstatistik 2010
- Statistik der sozialmedizinischen Institutionen 2010

### Sendungen santemedia

Die santemedia wird in den nächsten Wochen einige sehr interessante Sendungen zum Thema Gesundheitspolitik präsentieren :

Medical Talk :

⇒Gesundheitssystem - finanzieren oder rationieren

Praxis-Gsundheit :

⇒Gesundheitssystem - finanzieren oder rationieren

Top-med-akut :

⇒Demografische Entwicklung - Belastung für das Gesundheitssystem

Wir wünschen Ihnen eine schöne Woche

*Das Generalsekretariat der fmCh*

